



Ergebnisse der Steuerschätzung 09/2020 und Ausblick auf die Haushaltsplanungen für das Haushaltsjahr 2021

GEMEINDE EDEWECHT

28.09.2020

Vergleich der letzten Steuerschätzungen für die nds. Kommunen



Gemeindesteuern	Steuerschätzung 10/2019 für 2021	Steuerschätzung 05/2020 für 2021	Steuerschätzung 09/2020 für 2021	Abweichung 10/2019 zu 09/2020
Grundst. A	71	72	72	+ 1
Grundst. B	1.426	1.429	1.431	+ 5
Gewerbest.	4.366	4.125	4.112	- 254
Gem.-Ant. ESt	3.915	3.635	3.591	- 324
Gem.-Ant. USt	663	772	740	+ 77
Zusammen:				- 495

Beträge in Mio. €

Regionalisierte Ergebnisse

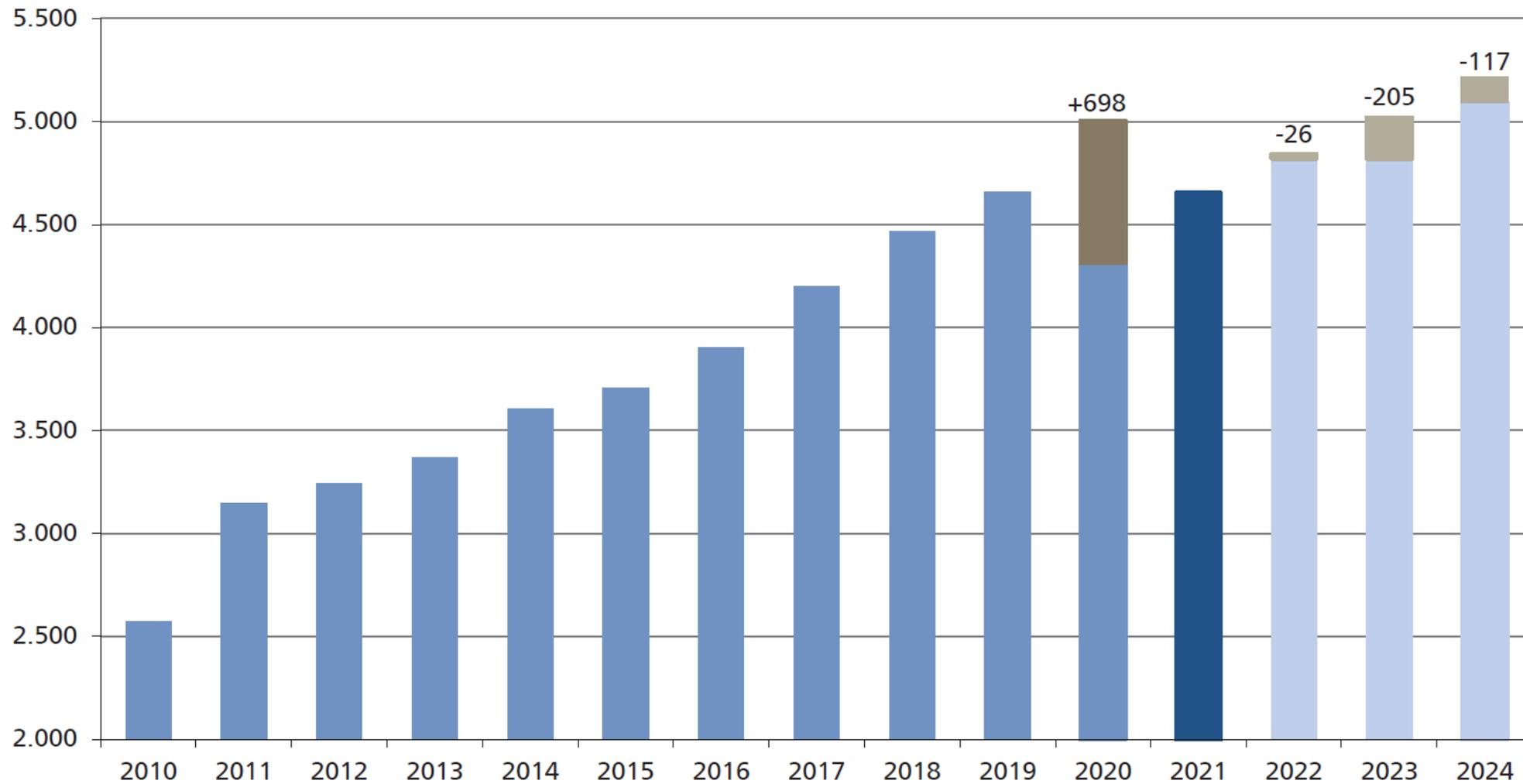


Abbildung 9: Kommunalen Finanzausgleich - KFA- (blau) und Maßnahmen des kommunalen Rettungsschirms mit KFA-Bezug (beige) in Mio. Euro)



Wesentliche Ertragspositionen

Ertragsart	Hochrechnung 2020	Planansatz 2021	Prognose Steuer- Schätzung 09/20	Abweichung 10/19 zu 09/20
Gem.-Ant. ESt	8.995.500 €	10.550.500,00 €	9.677.300 €	- 873.200 €
Gewerbest.	6.100.000 €	7.000.000,00 €	6.500.000 €	- 500.000 €
Schlüsselzuweisungen	6.957.600 €	7.901.200,00 €	5.852.600 €	-2.048.600 €
Grundsteuer A und B	3.068.254 €	3.000.000,00 €	3.050.000 €	50.000 €
Gem.-Ant. Ust	1.212.100 €	1.131.900,00 €	1.263.400 €	131.500 €
	26.333.454 €	29.583.600,00 €	26.343.300 €	-3.240.300 €



Zusammenfassung

- Ergebnishaushalt: deutliche Mindererträge gegenüber bisheriger Planung
- Saldo auf lfd. Verwaltungstätigkeit: Zielgröße = ordentliche Tilgung und Netto-Abschreibungen?
- Finanzhaushalt: keine Reserve aus lfd. Jahr
- Ende Oktober erster Entwurf; weiteres Vorgehen festlegen